

Kommerzienrats Bügenstein wurde ebenso wie der des Herrn Bong mit besonders lebhaftem Beifall ausgezeichnet. —

Nach dem am 4. Dezember stattfindenden Vortrag über Abzugshemigraphie und über Farbe tritt eine Pause bis zum 15. Januar ein. Paul Hennig.

Aus dem Antiquariat. — Die reichhaltige Bibliothek des Hofrats Dr. C. Gussenbauer, Professors der Chirurgie (Nachfolger von Billroth) an der Universität Wien, ist von dem Antiquariat J. Heß in Ellwangen käuflich erworben worden.

Buchhandlungsgehilfenverein zu Leipzig. — Der Buchhandlungsgehilfenverein zu Leipzig wird am Sonntag den 3. Januar im großen Saale des deutschen Buchhändlerhauses im Kreise der Mitglieder und deren Familien seine gewohnte Weihnachtsfeier begehen. Vorträge, Festspiele, Mädchenreigen, Kinderbescherung, Tombola, Tanz versprechen gute Unterhaltung und werden sicher allen Teilnehmern fröhliche Stunden bringen.

„Krebs“, Verein jüngerer Buchhändler zu Berlin. — Abweichend von der Gepflogenheit früherer Jahre feierte der „Krebs“ in Berlin am 7. November in den gesamten Parterre-Räumen des Vereinshauses, Wilhelmstraße 118, sein sechsundvierzigstes Stiftungsfest diesmal durch ein großes Festkonzert mit anschließendem Ball. Außerst zahlreich waren neben den Mitgliedern Freunde und Gönner des Vereins mit einem reichen Damenstolz zu diesem Ehrentage erschienen, um mit herzlichsten Glückwünschen den „Krebs“ in sein siebenundvierzigstes Lebensjahr zu geleiten.

Beim Eintritt in den Festsaal erhielt jeder Teilnehmer die Festgabe des „Krebs“ in Gestalt eines kleinen Festchens, das äußerlich die „Mitteilungen des Krebs“ treffend parodierte und, in elegantem Zeitungshalter geborgen, einen prächtigen Führer durch die Genüsse des Abends darstellte. Außerdem enthielt es einen scherzhaften Begrüßungsprolog, die Festlieder, und hechtelte in einem kleinen Anzeigen-Anhang die mehr oder minder großen Schwächen bekannterer Mitglieder durch.

Eröffnet wurde das Konzert, um dessen Zustandekommen sich besonders unser Mitglied Körner verdient gemacht hatte, durch den vom Ensemble gespielten „Kronungsmarsch“ aus den Follungen. Im weiteren Verlaufe des Festes gab es dann noch die „Maritana-Ouverture“, die „Meditation“ von Bach-Gounod, das „Niederländische Dankgebet“ und zum Schluß die große „Wagner-Phantasie“ von Hamm. Zwischen diesen Vorträgen erfreuten einige Solisten mit ihren Darbietungen die Hörerschaft. Lebhaft begrüßt fang Herr Keipp mit mächtigem Bass das Rezitativ und die Arie aus der „Schöpfung“ und späterhin die „Löwische Uhr“ und die Arie „5000 Taler“ aus „Wildschütz“. Herr Körner brachte am Harmonium eine Lohengrin-Phantasie und das Intermezzo aus „Cavalleria rusticana“ und vereinigte sich mit andern Künstlern des Ensembles zu einigen gediegenen und prächtig gespielten Duos. Ganz besonders stürmischer Beifall wurde der lebenswürdigen Gönnerin des „Krebs“ Fräulein Weinmann zu teil, die ganz hervorragend eine Konzert-Stübe von Chopin und die neunte Rhapsodie von Liszt spendete. Begeisterter Zuruf rief die junge Künstlerin immer wieder auf das Podium.

Nach elf Uhr erst hatte der musikalische Teil des Festes sein Ende erreicht. Rasch verschwanden die in langen Reihen gestellten Stühle, und bald schwebten die Paare zu den einschmeichelnden Tanzweisen im bunten Reigen über das Parkett. Gegen ein Uhr vereinigten drei lange Kaffeetafeln alle Festteilnehmer zu kurzer Pause. Und während Mokka und Kuchen verteilt wurden, stiegen vom Vorstandstische die Toaste und Wünsche zum Stiftungsfeste.

Der 1. Vorsitzende Fritz Goercke gab in längerer Rede einen Überblick über das vergangene Vereinsjahr, betonte die Ziele und Bestrebungen des Vereins und schloß mit einem fröhlich aufgenommenen Hoch auf die Ehrenmitglieder, die Gäste und den Krebs. Der 2. Vorsitzende Karl Herrmann brachte den Damen sein Hoch aus. Unser Ehrenmitglied, der unermüdete Herr Emil Kupfer, gab die Anregung zu einer Sammlung zum Besten des Verbands, zu deren Ausführung sich die Damen Kupfer und Bamberg in liebenswürdigster Weise erbieten und einen Betrag von 34 M 6 S zusammenbrachten. Der „Krebs“, die Damen, die Gäste, der Vorstand, allen galt jubelndes Hurrarufen, Tassenklirr und klingender Tusch der Kapelle.

Als ein reizendes Erinnerungszeichen erhielten alle Anwesenden noch eine prächtig ausgeführte Postkartengravüre, unser Vereinszimmer darstellend, die dann auch bald in hunderten von Exemplaren mit Grüßen und Berichten vom Stiftungsfest in alle Welt hinausflogen.

Nach aufgehobener Kaffeetafel trat der Tanz wieder in seine Rechte. Ein wohlgelungener Kotillon mit hübschen Überraschungen führte die Feststimmung zu voller Höhe, und als der Morgen graute, waren noch die meisten Teilnehmer zur Stelle.

Ermähnt sei hier noch, daß die Gattinnen unsrer Ehrenmitglieder Bamberg und Kupfer an diesem Tage ihre fünfundzwanzigjährige Zugehörigkeit zu den Arrangements des „Krebs“ feierten, ein Fest, das Anlaß zu besondrer Ehrung bot. K.

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

Kataloge und Verzeichnisse von K. F. Koehler, Barsortiment in Leipzig:

- a) Wegweiser für Bücherfreunde. Verzeichnis empfehlenswerter Bücher der deutschen, französischen und englischen Literatur. Ausgegeben durch (Platz für Aufdruck der Firma). Lex.-8°. 80 S. in Umschlag.
- b) — Dasselbe. 16°. 228 S. in Umschlag.
- c) Neue Bücher des Jahres 1903. Eine Auswahl der wichtigsten Geschenkliteratur. Ausgegeben durch (mit Platz für Aufdruck der Firma). Lex.-8°. 8 S.
- d) Englische und französische Literatur. Auswahl meistgelesener Autoren. Sämtliche Werke sind elegant gebunden. 16°. 20 S. in Umschlag.
- e) K. F. Koehler's Liebhaber-Bibliothek. Eine Auswahl guter Bücher in Ganzleiderbänden mit Goldschnitt. Lex.-8°. 4 S.

Bücher für Bibliophilen (darunter seltene Reformations-Schriften, Holzschnittwerke, auf Fr. v. Schiller bezügliche Manuskripte aus dem Nachlass seiner ältesten Tochter und zahlreiche literarische Seltenheiten). Antiquarischer Lagerkatalog XVI von Fr. Strobel in Jena. 8°. 54 S. 679 Nrn.

Knischnich magazinoff tovarischtschestva M. O. Wolff isvestija po literature, naukam i bibliografii (Wolff's Nachrichten über Literatur, Wissenschaft und Bibliographie). Jahrgang VI. No. 12. St. Petersburg 1903.

Inhalt:

- 1. Bibliophilie und Bibliomanie. Von F. Zobeltitz.
- 2. Seminarische Sprichwörter im Wörterbuch der russischen Sprache. Von D. Selenin.
- 3. Die Bücherwelt St. Petersburgs (Schluss). Von N. Lagoff.
- 4. In einer chinesischen Druckerei. Von E. Tschernoff. (Mit 2 Illustrationen.)
- 5. Monatliche literarische Übersicht. Von Platon Krassnoff.
- 6. Abbildungen von 3 Exlibris.
- 7. Neuigkeiten aus der literarischen Welt. — Bücherneuigkeiten. — Nachrichten aus Frankreich, Deutschland, England und Amerika. — Slavische Nachrichten. — Rossica. — Prämien für wissenschaftliche u. a. Werke. — Bibliothekswesen. — Periodische Schriften. — Übersicht der Zeitschriften für September und Oktober. — Bibliographische Neuigkeiten. — Im Druck befindliche Ausgaben der Gesellschaft M. O. Wolff. — Im Druck befindliche Bücher. — Neue, der Redaktion zugekommene Bücher. — Der russische Buchhändler N. D. Tiapkin (Nekrolog nebst Portrait). — Briefkasten. — Fragen und Antworten der Leser an Leser.
- 8. Bibliographische Anzeigen.

Monatlicher Anzeiger über Novitäten und Antiquaria aus dem Gebiete der Medizin und Naturwissenschaft. Herausgegeben von der Hirschwald'schen Buchhandlung in Berlin. 1903, Nr. 11, November. Lex.-8°. S. 77—84.

Rechtswissenschaft. Katalog Nr. 109 von Paul Lehmann in Berlin W. 8°. 103 S. 3378 Nrn.

Socialismus. Nationalökonomie. Communismus. Socialpolitik. Revolutionsgeschichte. Antiquariats-Katalog Nr. 48 von Dr. H. Lüneburgs Sortiment und Antiquariat (E. Reinhardt) in München. 8°. 26 S. 673 Nrn.

Auswahl-Katalog beliebter und empfehlenswerter Festgeschenke, besonders geeignet unter dem Weihnachtsbaum, für jedes Alter, jeden Stand u. verschiedene Anlässe. Herausgegeben von der Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G., Typographen des hl. Apostol. Stuhles, Päpstliches Institut für christliche Kunst in Einsiedeln, Waldshut (Baden), Cöln a. Rh. Lex.-8°. 64 S. mit vielen, auch ganzseitigen Illustrationen. In Umschlag mit Platz für Aufdruck der Firma.

Empfehlenswerte antiquarische Bücher aus Literatur, Kunst und Wissenschaft, elegant gebunden und tadellos erhalten, daher zu Weihnachtsgeschenken besonders geeignet. Nebst Anhang: Bilderbücher und Jugendschriften zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Antiquariatskatalog Nr. 151 von R. Levi in Stuttgart. 8°. 53 S. 930 Nrn. und unpaginierter Anhang.

Personalnachrichten.

Nachträgliche Ehrung eines Buchdrucker-Jubilars. — Dem bekannten Buchdrucker-Fachmann und -Schriftsteller, unserm Mitarbeiter Herrn Theodor Goebel in Stuttgart, ist zu seinem im August d. J. gefeierten sechzigjährigen Berufsjubiläum (vgl. Nr. 183 d. Bl.) noch eine unerwartete Anerkennung ge-

